



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung



Energistadt

SURSEE-MITTELLAND
LUZERN 
INCUBUS
WIRTSCHAFTSREGION MIT LEBENSQUALITÄT

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Wauwil
www.wauwil.ch

AUGUST 2022

Wauwil
am Santenberg



WAUWILERINFO



GEMEINDERAT

Erfolgreiche Lehrabschlüsse und Berufserfolge

In den vergangenen Wochen und Monaten konnten viele junge Leute ihre Matura, Lehrzeit oder Studien erfolgreich beenden. Der Gemeinderat gratuliert allen ganz herzlich zu ihren Abschlüssen und wünscht ihnen alles Gute auf dem beruflichen und privaten Lebensweg. In die Gratulationswünsche schliessen wir auch die Eltern und die Lehrbetriebe mit ein.

Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss auf der Gemeindeverwaltung

Auch in diesem Jahr konnte wieder eine Lernende der Gemeindeverwaltung Wauwil ihre Lehrzeit erfolgreich abschliessen:



Samara Da Rin, Emmenbrücke, Kauffrau EFZ Profil B

Sie hat einen erfolgreichen Lehrabschluss geschafft und ist damit bereit für weitere berufliche Ziele. Zum erworbenen Fähigkeitszeugnis gratulieren wir ihr ganz herzlich. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

wünschen ihr beruflich wie auch privat eine interessante und erfolgreiche Zukunft.

Samara Da Rin wird noch bis Ende Oktober 2022 auf der Gemeindeverwaltung weiterbeschäftigt; sie wird Stefanie Dommen vertreten, die aufgrund einer Weiterbildung abwesend sein wird.

Neue Lernende auf der Gemeindeverwaltung Wir machen Profis. Lehrbetrieb

Anfangs August beginnt **Stefanie Kaufmann**, Gettnau, die 3-jährige Lehre als Kauffrau EFZ Profil E auf unserer Gemeindeverwaltung. Wir heissen **Stefanie Kaufmann** herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer Ausbildung.

Durch die Ausbildung junger Menschen übernehmen wir als moderne Gemeindeverwaltung/Betrieb soziale Verantwortung. Wir vermitteln den jungen Menschen Freude am Beruf und bereiten sie auf das Berufsleben vor. Gleichzeitig investieren wir in unseren eigenen Nachwuchs und helfen mit, die hohe Qualität zu erhalten. Wir setzen nach wie vor ein Zeichen für die Berufsbildung und bilden Lernende aus! Wir sind der Meinung, dass auch dies zu einem modernen Betrieb gehört.

Unterbringungsplätze für Flüchtlinge gesucht

Aufgrund des Krieges in der Ukraine sind seit März 2022 viele Menschen in die Schweiz geflohen und haben um Schutz nachgesucht. Dem Kanton Luzern sind bereits über 2'300 Personen mit Schutzstatus S zugewiesen worden und nach wie vor kommen wöchentlich rund 100 zusätzliche Personen in unseren Kanton. Daneben nimmt auch die ordentliche Asilmigration zu. Die zuständige Dienststelle (DAF – Dienststelle Asyl- und Flüchtlinge) vom Kanton Luzern kann diese herausfordernde Lage nicht mehr mit eigenen Mitteln bewältigen. Gestützt auf das Sozialhilfegesetz hat der Regierungsrat den Verteilschlüssel aktiviert und die Gemeinden am 21. Juni 2022 darüber orientiert. Das bedeutet für Wauwil bis am 1. September 2022 Wohnraum für mindestens 33 Personen zur Verfügung zu stellen. Sollte das nicht gelingen, ist eine Ersatzabgabe pro nicht aufgenommene Person zu leisten.

Die Arbeitsgruppe in der Gemeindeverwaltung hat begonnen bekannte Leerwohnungen zu ermitteln und bereits Eigentümer telefonisch kontaktiert. Leider sind die Ergebnisse noch weit vom Soll entfernt. Der Aufruf geht an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, eigene oder bekannt leerstehende Wohnungen der Gemeinde anzumelden.

Besitzen Sie oder kennen Sie geeigneten Wohnraum?

- Dauer: Vermietung ab sofort für mindestens 1 Jahr
- Mietvertrag mit der DAF (Dienststelle Asyl- und Flüchtlinge Kanton Luzern)
- Ausrüstung: Sauber, trocken, beheizt, Küche, Sanitäre Einrichtungen, Zugang zu Waschmaschine
- Lage: Öffentlicher Verkehr in maximal 30 Minuten erreichbar

Gerne nehmen wir Meldungen von Wohnraum entgegen oder beantworten Fragen. Bitte wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung (Telefon 041 984 11 11, stefanie.dommen@wauwil.ch) oder an den Ressortleiter Soziales René Schönauer (rene.schoenauer@wauwil.ch). Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Entdeckerpass-App von Sempachersee Tourismus

Der Sommer ist da und mit dem Sommer die Ferien und Ausflugsgäste. Damit die Gäste, aber auch die Einheimischen die wohlverdiente Freizeit in unserer schönen Region so richtig geniessen können, gibt's von Sempachersee Tourismus (www.sempachersee-tourismus.ch) die neu lancierte Entdeckerpass-App. Darin sind auch diverse Gutscheine zu finden. Diese «Lehners Entdeckerpass-App» ist dank der Zusammenarbeit mit dem Lehner-Versand kostenlos im App Store und im Google Play downloadbar. Die Gemeinde Wauwil ist Mitglied bei Sempachersee Tourismus und unterstützt deren Zielsetzungen.

Keine offizielle Bundesfeier

In Wauwil findet keine offizielle Bundesfeier statt. Der Gemeinderat begrüsst es jedoch sehr, dass der Anlass in den Quartieren gebührend gefeiert wird. Die Dorfstrasse wird feierlich beflaggt.

Angst und Panik durch Feuerwerk

Laute Knalleffekte von Feuerwerken versetzen viele Tiere in Angst und Panik. Brennen Sie den Tieren zuliebe nur Feuerwerk ohne Knalleffekte ab (Vulkane, Sonnen, etc.). Aus Umweltschutzgründen wäre ein genereller Verzicht auf Feuerwerk angebracht.

Zahllose Knallkörper und Raketen werden Tage vor und nach der Bundesfeier oder Silvester entzündet. Der Schweizer Tierschutz (STS) appelliert an Sie, Feuerwerk nur am eigentlichen Festtag abzubrennen. Feuerwerk soll nicht in unmittelbarer Nähe von Ställen, weidenden Tieren oder Wäldern gezündet werden, um die empfindlichen Ohren von Nutz- und Wildtieren zu schonen, aber auch wegen der Brandgefahr. Die meisten Tiere hören wesentlich besser als wir Menschen und reagieren mit Panik. Bei einer Flucht können sie sich zum Beispiel an Zäunen erheblich verletzen oder auf die Strasse rennen, wo sie schlimme Verkehrsunfälle auslösen können. Jedes Jahr werden Hunde und Katzen als verloren gemeldet, weil sie in Panik ausrissen. Während des Feuerwerks sollten Sie Ihre Heimtiere daher bei geschlossenen Fenstern im Haus halten.

Durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern wird sehr viel Feinstaub freigesetzt. Die Luftbelastung mit gesundheitsgefährdendem Feinstaub ist vielerorts so hoch, wie sonst im ganzen Jahr nicht.

Ausflug der Gemeindeverwaltung

Am **Dienstag, 6. September 2022**, findet für das Personal der Gemeindeverwaltung, der Schulhauswartung und des Werkdienstes ein Ausflug statt. Die Schalter der Gemeindeverwaltung Wauwil sind an diesem Tag geschlossen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Bauwesen

Folgende Baugesuche sind eingegangen:

- Egli Oskar, Ersatz bestehende Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Rigimatt 13
- Gasser Daniel, Ersatz bestehende Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Engelweg 3

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- Gassmann Adrian und Annelies, Anbau Abstell- und Materialraum, Waldegg 4
- Atmoshaus AG, 4. Projektänderung Neubau 6 Einfamilienhäuser (EFH Felber), Bergstrasse 25

BILDUNGSKOMMISSION



Schule Wauwil

Das Schuljahr 2021/2022 neigt sich dem Ende zu und so lud die Bildungskommission im Namen des Gemeinderates die ganze Belegschaft der Schule Wauwil zum traditionellen Schulschlusessen ein.

Die Feier mit rund 55 Gästen fand auch in diesem Jahr in der Turnhalle statt. Erwin Steinmann, der Präsident der Bildungskommission, begrüsst die Gäste, dankte allen für die kompetente Arbeit und das gute Miteinander. Es war ein sehr bewegtes Schuljahr. Krankheitsfälle, Quarantänen, sowie Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaube haben dazu geführt, dass insgesamt 152 Stellvertretungsaufträge geschrieben wurden. Zum grössten Teil konnten die Ausfälle intern abgedeckt werden, dazu kamen 21 externe Personen, welche eine Stellvertretung an der Schule Wauwil gemacht haben. 12 Personen haben gekündigt und verlassen die Schule. Auch organisatorisch hat sich viel getan, so startet nach den Sommerferien der neue Naturkindergarten, ein neues Schulleitungsmodell wird eingeführt und die Schulraumplanung wurde angegangen.

Im Anschluss begrüsst Schulleiterin Ursula Matter die Anwesenden, dankte für die geleistete Arbeit im vergangenen Schuljahr und verabschiedete die Personen, welche die Schule verlassen.

Nach den offiziellen Verabschiedungen durften alle Gäste selber einen Grillspieß bestücken und grillieren. Dazu gab es ein Salatbuffet. Als alle satt waren, ging es weiter mit den Verabschiedungen aus dem Lehrerteam. Die Lehrpersonen ehrten die Kolleginnen und Kollegen, welche im nächsten Jahr nicht mehr an der Schule Wauwil arbeiten werden mit fantasievollen Beiträgen. Man war sich einig, dass dieses Schuljahr sehr anstrengend war und nur gemeistert werden konnte, indem alle einander voll unterstützten und füreinander einsprangen. So lautete denn auch das Motto der lustigen Präsentation «Augen zu und durch».

Nach einem Dessert mit Kaffee und Kuchen endete die diesjährige Schulschlussfeier. Nun freuen sich alle auf erholsame Sommerferien, einen frischen Schulstart im August und ein hoffentlich etwas ruhigeres Schuljahr.

Text: Christa Schmidlin, Bild: Rita Affentranger



SCHULE WAUWIL



Schule Wauwil

Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule Wauwil



Iris Grüter, Luzern

Iris Grüter übernimmt im neuen Schuljahr zusammen mit Mirjam Wiederkehr die Kindergartenklasse A an der Schule Wauwil. Für die Schule Wauwil ist sie keine Unbekannte, hat sie doch bereits im letzten Schuljahr Stellvertretungen übernommen. Iris Grüter ist in Luzern aufgewachsen und ging dort in die Primar- und Sekundarschule. Anschliessend besuchte sie die Fachmittelschule mit Fachrichtung Pädagogik in Luzern. Diesen Sommer schloss sie die Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Zug als Kindergarten- und Unterstufenlehrperson ab. Ihre Freizeit verbringt sie gerne in der Natur, hinter ihrer Kamera, an der Nähmaschine oder mit Freunden und der Familie. Iris Grüter freut sich, im neuen Schuljahr die Kinder auf ihrem individuellen Lernweg zu begleiten, mit ihren Kolleginnen zusammenarbeiten zu dürfen und Teil der Schule Wauwil zu sein.

Mirjam Wiederkehr, Nebikon



Ab Sommer 2022 übernimmt Mirjam Wiederkehr, zusammen mit Iris Grüter, die Kindergartenklasse A an der Schule Wauwil. Aufgewachsen ist Mirjam Wiederkehr in Schötz. Nach dem Kindergärtnerinnenseminar in Baldegg unterrichtete sie 10 Jahre an der Schule Luthern, zuerst als Kindergärtnerin und später als Basisstufenlehrerin. In den letzten acht Jahren sammelte sie viele Erfahrungen an der Basisstufe in Knutwil. Auch absolvierte sie in dieser Zeit die Weiterbildung für die Bildung und Erziehung von 4 bis 8-jährigen Kindern. Mirjam Wiederkehr wohnt mit ihrem Mann und ihren drei schulpflichtigen Kindern (7, 10 und 12 Jahre) in Nebikon. In der Freizeit ist sie oft in der Natur oder im Garten anzutreffen. Sie verbringt gerne Zeit mit Malen, Basteln, Gestalten und Kochen oder mit gemütlichen Stunden in der Familie und mit Freunden. Mirjam Wiederkehr freut sich, ab Sommer die Kindergartenkinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten und fördern zu dürfen und auf die Zusammenarbeit im KG-Team und im Team der Schule Wauwil.



Rachel Burgener, Ettiswil

Rachel Burgener wird im Sommer als Förderlehrperson für integrative Förderung und Deutsch als Zweitsprache im Kindergarten A mitwirken. Rachel Burgener ist im Kanton Wallis aufgewachsen. Die Freizeit verbringt sie gerne mit Schwimmen und kreativen Tätigkeiten. Nach der Maturität arbeitete sie in verschiedenen Bereichen. Unter anderem während zwei Jahren in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen im Wallis und im Kanton Luzern. Anschliessend erlangte sie das Diplom zur Kindergarten- und Primarlehrperson an der pädagogischen Hochschule Brig und St. Maurice. Während 14 Jahren unterrichtete sie Kindergartenkinder im Wallis. Auf der Suche nach neuen Abenteuern zog es sie vor vier Jahren erneut in die Zentralschweiz. Sie freut sich auf die neue Aufgabe und viele, neue Begegnungen mit Kindern, Kolleginnen und Kollegen und Eltern.



Andrea Rensing, Sursee

Ab August 2022 übernimmt Andrea Rensing die Lektionen Deutsch als Zweitsprache am Kindergarten B in Wauwil. Zuvor arbeitete sie an der Sozialpädagogischen Schule formidabel in Luzern, wo sie über zehn Jahre hinweg verschiedene Fächer unterrichten und Kinder mit Beeinträchtigungen begleiten durfte. Zudem hat sie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Kriens berufliche Erfahrungen gesammelt. Mit ihrem Mann lebt sie seit 31 Jahren in Sursee. Geboren ist sie in Twann am Bielersee. Andrea Rensing ist Mutter von vier erwachsenen Kindern und Oma von einem Enkelkind. Zu ihren Hobbies gehören das Wandern, Theater spielen, Kochen für Gäste, Lesen und Betreuen von ihrem Enkel. Nach 39 Jahren Berufserfahrung hat Andrea Rensing die Freude im Umgang mit den Kindern sowie am Unterrichten nicht verloren. Es ist für sie immer noch spannend, neue Zugänge zu finden, um den Kindern die Sprache als ein wichtiges Ausdrucksmittel näher zu bringen. Sie freut sich, im kommenden Sommer die Kinder des Kindergartens und deren Eltern kennenzulernen und zu unterstützen.



Rebecca Theiler, Sursee

Ab August 2022 startet Rebecca Theiler gemeinsam mit Rahel Keller ins erste Jahr des Naturkindergartens. Sie ist sehr motiviert und freut sich, als Klassenlehrerin Teil dieses spannenden Projekts zu sein. Aufgewachsen ist sie im schönen Luthertal, auf einem Bauernhof. Nach der Ausbildung zur Primarlehrperson an der PH Luzern zog es Rebecca Theiler wieder zurück zu ihren Wurzeln.

und sie unterrichtete sieben Jahre als Klassenlehrperson an der Basisstufe in der Hofstatt (Gemeinde Luthern). Danach übernahm sie in Nebikon eine Kindergartenklasse. Gemeinsame Projekte mit den Kindern im Wald und in der Natur hatten für sie immer einen hohen Stellenwert. Auch in ihrer Freizeit ist Rebecca Theiler oft draussen anzutreffen – beim Klettern, Wandern oder auf dem Fahrrad. Als geselliger Mensch verbringt sie gerne gemütliche und fröhliche Stunden mit Freunden oder ihrer Familie. Rebecca Theiler freut sich besonders auf die kreativen Ideen der Kinder, welche mit und in der Natur entstehen und auf das Erlebnis, alle vier Jahreszeiten «hautnah» mit den Kindern und ihren Kolleginnen Rebecca Guzzi und Rebecca Theiler mitzuerleben.



Rahel Keller, Dagmersellen

Es ist der Naturkindergarten, der Rahel Keller an die Schule Wauwil geführt hat. Die naturpädagogischen Erfahrungen aus ihrem gefüllten Rucksack wird sie dort gerne auspacken und mit neuen ergänzen. Mit den Kindern und den Kolleginnen Rebecca Theiler und Rebecca

Guzzi zu jeder Jahreszeit draussen zu sein, gemeinsam die Natur zu entdecken, zu verweilen, elementare Erfahrungen zu sammeln sowie handelnd und spielerisch die Welt zu erschliessen, ist für sie Faszination und berufliche Erfüllung zugleich.

Die Ausbildung zur Kindergärtnerin und die mehrjährige Berufserfahrung, der Bachelor-Abschluss als Vermittlerin von Gestaltung und Kunst, die langjährige Tätigkeit an der Basisstufe Knutwil und ihr Wirken als Waldspielgruppenleiterin waren wichtige Stationen auf ihrem beruflichen Weg. Ihre wichtigsten privaten Weggefährten sind ihr Ehemann und die vier gemeinsamen Kinder.

Für Rahel Keller ist es Herzenssache, die Wauwiler Kindergartenkinder mit sorgsamem Schritten ein Wegstück durch die Schulzeit zu begleiten und mit ihnen freudvoll im Spiel- und Lernort Natur unterwegs zu sein. Entsprechend freut sie sich riesig auf das Projekt Naturkindergarten.



Rebecca Guzzi, Willisau

Rebecca Guzzi ist in Personico, einem kleinen Dorf im grünen Herzen des Kantons Tessin geboren und aufgewachsen. Sie studierte an der Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana (SUPSI) in Locarno, wo sie einen Bachelor of Arts für das Unterrichten im Kindergarten erwarb. Anschliessend begann sie mit zwei Teilzeitpensen in Biasca und Claro. Mit dem Einblick in zwei Institutionen, konnte sie in organisatorischer Hinsicht viel dazu lernen. Anschliessend konnte sie bei der Umsetzung eines Projektes einer inklusiven Kindergartenabteilung mitwirken. Dies bedeutet, dass sie mit Kindern mit besonderen

Bedürfnissen zusammenarbeiten konnte. Drei Jahre arbeitete sie eng mit ihren Arbeitskolleginnen und -kollegen, der Verwaltung und Vereinen aus der Umgebung zusammen. Das wichtigste Ziel für sie war sicherzustellen, dass alle Teile des Puzzles zusammenpassten und alle Kinder einen geschützten und ruhigen Platz fanden.

Schweren Herzens verlässt sie ihre Kindergartenklasse, ihre Kolleginnen und Kollegen und ihre Familie im Tessin, freut sich aber sehr über die neuen Herausforderungen als Klassenassistentin an der Schule Wauwil, insbesondere im Natur-Kindergarten. Sie ist überzeugt, dass sie eine vertraute und bereichernde Umgebung finden wird. Rebecca Guzzi freut sich darauf, an der Schule Wauwil einen Beitrag leisten zu können und vor allem viel von den neuen Kolleginnen und Kollegen zu lernen!



Alexandra Schmidiger, Willisau

Schon im Januar 2022 hat Alexandra Schmidiger an der Schule Wauwil ihre Tätigkeit aufgenommen und die Stellvertretung an der 2. Primarklasse übernommen. Im neuen Schuljahr ab August 2022 ist sie die Klassenlehrperson der 1. Primarklasse. Aufgewachsen ist Alexandra Schmidiger

im ländlichen Menzberg und wohnt in Willisau. An der Pädagogischen Hochschule Luzern hat sie 2016 ihre Ausbildung zur Primarlehrerin abgeschlossen und mittlerweile auf verschiedenen Stufen im In- und Ausland Erfahrungen gesammelt. In ihrer Freizeit ist sie in der Natur unterwegs, sei das mit den Wanderschuhen hoch oben auf dem Berg, dem Bike einem Trail entlang oder auch im Pferdesattel auf einem Waldweg. Gespannt auf den Start mit ihrer neuen Klasse an der Schule Wauwil und darauf, den Schulalltag aktiv mitzugestalten, freut sie sich insbesondere darauf, die Kinder auf ihren individuellen Lernwegen begleiten zu dürfen.



Tim Kiser, Wauwil

Auch Tim Kiser ist schon seit Mitte April 2022 an der Schule Wauwil stellvertretend tätig. Ab August 2022 übernimmt er die 3. Primarklasse. Er ist 27 Jahre alt und hat ursprünglich eine Lehre als Automobilfachmann absolviert. Die Ausbildung zum Primarlehrer an der

Pädagogischen Hochschule Schwyz hat er im Juni 2022 abgeschlossen. Tim Kiser ist in der Gemeinde Triengen aufgewachsen und lebt seit einem Jahr mit seiner Frau Victoria in Wauwil. Neben verschiedensten sportlichen Aktivitäten in den Bergen reist Tim Kiser sehr gerne, spielt zum Ausgleich Tuba und liest auch gern in seiner Freizeit. Tim Kiser freut sich auf eine spannende und lehrreiche Zeit mit der 3. Primarklasse in Wauwil und im neuen Kollegium.



Manuela Ulrich, Winikon

Nachdem Manuela Ulrich mehrere Jahre als Bankkauffrau auf der Valiant Bank AG gearbeitet hat, suchte sie nach einer neuen Herausforderung und startete 2019 an der Pädagogischen Hochschule Luzern die Ausbildung zur Primarlehrperson. Nun beginnt ihre Wirkungszeit als ausgebildete Lehrperson. Manuela Ulrich ist in Triengen auf einem Bauernhof mit drei älteren Geschwistern aufgewachsen und wohnt nun mit ihrem Freund in Winikon. In ihrer Freizeit tanzt sie in der Trachtengruppe Triengen, wo sie auch die Kindertanzgruppe leitet. Sie verbringt gerne Zeit mit ihrer Familie und Freunden draussen, etwa beim Wandern. Auch darf das Lesen nicht zu kurz kommen. Nun freut sich Manuela Ulrich sehr, ab dem Sommer 2022 in Wauwil, als Klassenlehrerin der 3./4. Primarklasse, tätig sein zu dürfen.



Liv Kristine Espenaes, Emmenbrücke

«Das Kind verstehen und dort abholen, wo es gerade ist.» Seit 1. April 2022 ist die gebürtige Norwegerin als Förderlehrperson IF/IS/DaZ für die 3. Primarklasse und als Fachlehrerin an unserer Schule tätig. Ab August 2022 wird sie für alle drei Klassen auf der Mittelstufe (3. 3./4. und 4. Primarklasse) als Förderlehrperson tätig sein. Seit März lebt Liv Espenaes in Emmenbrücke. Als Norwegerin liebt sie die Natur und den kurzen Weg zum Pilatus. Mit 18 Jahren ging es parallel zum Magisterstudium erstmal auf Reise in die grosse Welt. Als Sängerin und Komponistin hat sie meistens mit Familie über 50 Länder bereist und unterschiedlichste Menschen und Kulturen kennengelernt. Im Jahr 2010 erfüllte sich für Liv Espenaes ein weiteres Ziel, nämlich als Lehrperson in einer multikulturellen, multilingualen Schule in Deutschland zu arbeiten. Sie schätzt die Arbeit mit Kindern, Schülerinnen, Schülern und Jugendlichen aus unterschiedlichsten Kulturen und sozialen Schichten mit allen persönlichen Prägungen sehr. Ab 2016 arbeitete sie als Fachlehrerin für sonderpädagogische Einzelbetreuung und begleitete Kinder mit autistischen Beeinträchtigungen. An erster Stelle steht für sie dabei die Empathie und die Wahrnehmung des einzelnen Menschen mit all seinen Fähigkeiten. Musizieren und Live-Konzerte spielt sie immer noch gelegentlich und begleitet Menschen zwischen 4 und 60 Jahren als Vocal Coach, Yoga-Lehrerin und Sprachlehrerin. Liv Espenaes freut sich auf ihr erstes ganzes Schuljahr an der Schule Wauwil als Förderlehrerin.



Sandro Corrado, Altdorf

Im kommenden August 2022 übernimmt Sandro Corrado die 5. Primarklasse als Klassenlehrer. Sandro Corrado ist 27 Jahre alt und kommt aus Altdorf (UR). Nach seiner Lehre als Polymechaniker EFZ hat er einige Zeit auf seinem Beruf gearbeitet, bevor er die Ausbildung als Primarlehrperson an der Pädagogischen Hochschule Schwyz begann und im Juni 2022 abgeschlossen hat. Er macht gerne Sport, kocht sehr gerne und schaut auch mal gerne eine spannende Serie. Im Sommer reist Sandro gerne und unternimmt am liebsten Roadtrips. Besonders Kalifornien hat es ihm angetan. Sandro Corrado ist schon sehr gespannt auf seine neue Herausforderung als Klassenlehrer und sehnt sich nach seinem Berufseinstieg mit der 5. Primarklasse. Er freut sich auf eine spannende und lehrreiche Zeit – zusammen mit seinen neuen Kolleginnen und Kollegen.



Regina Maurer, Strengebach

Ab 1. Januar 2022 übernahm Regina Maurer die Funktion als Klassenassistentin an der 4. Primarklasse in Wauwil. Ab 1. August 2022 betreut sie weiterhin, jetzt die Kinder der 5. Primarklasse, als Klassenassistentin. Sie wohnt mit ihrer Familie in Strengebach. Als Religionslehrperson unterrichtet sie ein kleines Pensum in der Reformierten Kirche Zofingen. Ergänzend begleitet sie als Mentorin Religionslehrpersonen während deren Ausbildungszeit. Sie hat als freischaffende Mediengestalterin Freude am Zusammenspiel von Formen, Farben und Typografie. Lesen, gute Gespräche, Bewegung in der Natur, Zeit verbringen mit der Familie und Freunden ergänzen und bereichern ihren Alltag. Regina Maurer freut sich sehr, sich als Klassenassistentin in der Primarschule Wauwil einzubringen und die Schülerinnen und Schüler zu begleiten und zu unterstützen.



Selina Felber, Oberkirch

Selina Felber ist im schönen Nordschwarzwald aufgewachsen und hat ihr Studium zur Lehrperson in Ludwigsburg begonnen. Dieses hat sie nach ihrem Umzug in die noch schönere Schweiz im Jahr 2007 in Luzern fortgesetzt und im Jahr 2010 abgeschlossen. Seither war sie als Klassen- und Fachlehrerin in Kriens tätig und durfte im letzten Schuljahr Erfahrungen an der Berufsfachschule in Sursee sammeln. Selina Felber ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern (geboren 2015, resp. 2017). Ihre Freizeit verbringt sie in ers-

ter Linie mit ihrer Familie und mit Freunden, am liebsten in der Natur und im Garten. Auch das Reisen ist ihr sehr wichtig. Mit dem Camper ist die Familie gelegentlich in Europa unterwegs und erkundet die verschiedensten Orte dieses wunderschönen, abwechslungsreichen Kontinents.

Nun freut sie sich auf ihre neue Aufgabe an der Schule Wauwil, an der sie als Fachlehrperson auf der Sekundarstufe in den Fächern Deutsch, Englisch und Projektunterricht tätig sein wird.



Sandro Theiler, Dagmersellen

Nach der Ausbildung zur Sekundarlehrperson hat Sandro Theiler zuerst ein Jahr mit Stellvertretungen – unter anderem auch in Wauwil – Berufserfahrung gesammelt. Anschliessend kamen sieben Jahre Unterrichtstätigkeit in Hochdorf dazu und nun zieht er mit seiner Familie

wieder nach Dagmersellen, wo er selbst schon aufgewachsen ist. Der zweifache Vater hält sich gerne in der Natur auf, etwa auf dem Bike, mit Wanderschuhen in den Bergen oder auf den Skiern. Auch die Kulinarik darf in seinem Privatleben nicht zu kurz kommen: Er kocht sehr gerne und geniesst das Essen dann mit Freunden und Familie. Nun freut sich Sandro Theiler sehr, ab dem Sommer 2022 wieder in Wauwil, diesmal als Klassenlehrer der 1. ISS b tätig zu sein.



Ramona Brunner, Ruswil

Seit März 2022 arbeitet Ramona Brunner in einem Pensum von 20% und ab Sommer 2022 30% als Schulsozialarbeiterin, neben Reto Häfliger, für die Schule Wauwil. Ab Sommer wird sie zusätzlich als Klassenassistentin in der 2. Primarklasse tätig sein. Nach ihrer Ausbildung

zur medizinischen Praxisassistentin, einigen Jahren Berufserfahrung und einer 6-monatigen Australien-/Asienreise lernte sie die Arbeit mit Menschen mit geistiger Behinderung kennen und schätzen. Während 18 Jahren arbeitete sie bei der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL im Erwachsenen-Wohnbereich. In dieser Zeit absolvierte sie das berufsintegrierte Studium zur Sozialpädagogin HF. Aufgewachsen ist Ramona Brunner in Zell LU und wohnt inzwischen mit ihrem Mann Reto und ihren drei Töchtern Hanna 8 Jahre, Soe 5½ Jahre und Lou 5½ Jahre in Ruswil, mit wunderschönem Blick auf das «Rüediswiler Moos». Ramona Brunner mag es, in der Natur zu sein, zu reisen und neue, spannende Orte zu entdecken. Sie lässt sich gern von unkomplizierten, fröhlichen Menschen begeistern. Sie mag Camping, Musik und Bewegung in allen möglichen Formen (Singen, Tanzen, Konzerte, Wandern, Snowboarden, Volleyball und vieles mehr). Ramona Brunner freut sich «rüdig» auf die Zusammenarbeit mit den Kindern, Lehrpersonen und Eltern der Schule Wauwil.



Janine Scherrer, Schötz

Janine Scherrer-Esser übernimmt im neuen Schuljahr die Schulzahnpflege an der Schule Wauwil. Aufgewachsen ist sie in Geuensee. Mit ihrem Mann und den zwei schulpflichtigen Töchtern (9- und 7-jährig) wohnt sie in Schötz. Sie ist gelernte Dentalassistentin und weiss, wie wichtig eine gute Zahnpflege ist. Sie freut sich, die Schüler und Schülerinnen in der Schulzahnpflege zu unterrichten und zu unterstützen. Nebenbei arbeitet Janine Scherrer-Esser als Kosmetikerin in ihrem eigenen Studio in Schötz.

In ihrer Freizeit unternimmt sie gerne etwas mit ihrer Familie, sei es in der Natur oder zu Hause. Ausserdem ist sie auch auf dem Tennisplatz oder beim Biken anzutreffen. Nun freut sich Janine Scherrer-Esser sehr, ab dem Sommer 2022 in Wauwil als Schulzahnpflegeinstructorin tätig zu sein.



Eveline Bärle, Wauwil

Seit anfangs Mai 2022 ist Eveline Bärle im Schulleitungsbüro in der Funktion als Assistentin der Schulleitung anzutreffen. Die Schule kennt sie bereits aus ihrer Mitwirkung in der Bildungscommission. Wir können von einem Seitenwechsel sprechen. Ausserdem unterstützen sie die Abschlüsse der Handelsschule und der Wirtschaftsinformatikerin in der Ausübung ihrer neuen Tätigkeit.

Sie freut sich, nun aktiv an diesem lebendigen Ort Schule mitzuarbeiten. Eveline Bärle wohnt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Wauwil. In ihrer Freizeit ist sie oft auf der Suche nach Wild- und Heilkräutern, welche sie dann zu Tinkturen und Salben verarbeitet. Sie freut sich, wieder auf Reisen zu gehen und geniesst zuhause ihren Garten, liest gerne ein Buch und hält sich mit Yoga beweglich.



Susanne Röth, Willisau

Aufgewachsen im schönen Entlebuch, in der Gemeinde Romoos, hat es Susanne Röth bereits in den jungen Jahren weggezogen. Erst viele Jahre später, nun mit der eigenen Familie, schätzte sie den Rückzug in die alte Heimat umso mehr und freut sich auf spontane Ausflüge und

Wanderungen im Entlebuch. Mit ihren drei Jungs im Alter von 10, 8 und 7 Jahren ist in Willisau wohnhaft. Wenn es die Zeit zulässt, liest sie sehr gerne, ist aktiv unterwegs mit Biken, Joggen, Wandern, Skifahren und steht auch gerne in der Küche und bekocht Gäste. Susanne Röth beschreibt sich als spontane und gesellige Person. Nach ihrer Lehre als Kaufm. Angestellte auf einer Gemeindeverwaltung war sie

in verschiedenen Unternehmen tätig, fühlte sich jedoch im Assistentinnenbereich am richtigen Platz.

Bei ihr läuft immer etwas und sie ist es gewohnt, sich in einem aktiven und lebhaften Umfeld zu bewegen. Umso mehr freut sie sich auch auf einen lebendigen Betrieb an der Schule Wauwil und auf die neue Herausforderung, als Assistentin der Schulleitung tätig zu sein.



Sandra Ziswiler, St. Erhard

Bereits seit Februar 2022 arbeitet Sandra in der FEB als Betreuerin. In den vergangenen Jahren konnte Sie als Tagesmami sowie Jugi- und Kinderturnleiterin bereits wertvolle Erfahrungen sammeln, welche sie in der FEB einbringen kann. Sandra wohnt mit ihrem Mann und den

drei Söhnen in St. Erhard. In der Freizeit ist sie gerne in der Natur unterwegs und verbringt gemütliche Stunden mit der Familie und Freunden, welche sie mit ihren Koch- und Backkünsten gerne verwöhnt. Mit ihrem Hobby, dem Betonieren, kann sie ihre kreative Ader einsetzen. Im «Drei Eulen Creative» Selbstbedienungslädeli oder an Märkten bietet sie ihre Werke zum Verkauf an. Auch das Reisen mit dem Camper darf natürlich nicht fehlen.

Sandra, wir wünschen dir weiterhin viel Spass und schöne Momente bei der Arbeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dir.



Rahel Gross, Knutwil

Wir heissen Rahel als Betreuerin in unserem FEB-Team herzlich willkommen. Sie startet im August 2022. Im vergangenen Schuljahr absolvierte sie ein Praktikum am Zentrum ASS (Aargauische Sprachheilschule) in Oftringen. Als Klassenassistentin und Betreuungsperson konnte sie mit

Schülerinnen und Schülern im Alter zwischen 5 und 14 Jahren arbeiten. Bis vor kurzem hat sie als selbständig Erwerbende Pferdepflegerin in der Pferdebetreuung gearbeitet. Rahel ist Mutter von zwei Kindern und wohnt mit ihrem Mann in Knutwil. Ihre Freizeit verbringt sie gerne in der Natur, zum Beispiel im Garten, auf dem E-Bike oder beim Fotografieren und Beobachten der Wildtiere. Ihre kreative Ader lebt sie beim Basteln aus und stellt auch selbst Natursteinschmuck her. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Rahel und wünschen ihr viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

Eröffnung des neuen Schuljahres

Am Montag, 22. August 2022, starten wir ins neue Schuljahr 2022/23. Es wird mit feierlichen Worten und Gedanken in der Pfarrkirche eröffnet. Das gemeinsame Jahresmotto der Schulen Egolzwil und Wauwil: «**Augen auf**» führen wir im neuen Schuljahr weiter. Es bildet die inhaltliche Grundlage dieser konfessionsübergreifenden Eröffnungsfeiern. Alle Schülerinnen und Schüler nehmen daran teil. Eltern und interessierte Personen sind herzlich dazu eingeladen.

Ablauf des ersten Schultages

Kindergarten

Der vorgängige Besuch der Eröffnungsfeier um 08.10 Uhr ist in Begleitung der Eltern möglich.

- 09.00 Uhr Schuljahresstart im Kindergarten
- 11.40 Uhr Unterrichtsende
- 13.30 Uhr Gruppenunterricht nach Stundenplan
- 15.05 Uhr Unterrichtsende

1., 1./2. und 2. Primarklassen

- 08.10 Uhr Eröffnungsfeier in der Kirche
- ca. 09.00 Uhr Schuljahresstart im Klassenraum
- 13.30 Uhr Unterricht nach Stundenplan
- 15.05 Uhr Unterrichtsende

3., 3./4., 4., 5. und 6. Primarklassen

- 08.10 Uhr Schuljahresstart im Klassenraum
- 11.00 Uhr Eröffnungsfeier in der Kirche
- ca. 11.40 Uhr Unterrichtsende
- 13.30 Uhr Unterricht nach Stundenplan
- 15.05 Uhr Unterrichtsende

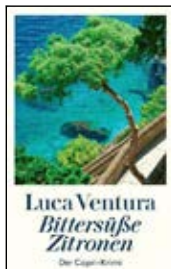
1., 2. und 3. Sekundarklassen

- 08.10 Uhr Schuljahresstart im Klassenraum
- Unterricht bei Klassenlehrperson
- 11.40 Uhr Unterrichtsende
- 13.30 Uhr Eröffnungsfeier in der Kirche
- ca. 14.15 Uhr Unterricht bei Klassenlehrperson
- 15.05 Uhr Unterrichtsende

REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

Bittersüsse Zitronen

Der Capri-Krimi



Ferien, Meer, Sonne, zwei Familien und Limoncello sind die Stichworte zu diesem Capri-Krimi von Luca Ventura.

Luca Ventura ist ein Pseudonym. Der Autor lebt am Golf von Neapel. Seine Hauptpersonen im Krimi sind die beiden Inselpolizisten Enrico Rizzi und seine norditalienische Kollegin Antonia Cirillo. Sie haben einen weiteren Capri-Fall zu lösen.

Grund für den Einsatz dieser beiden Polizisten ist ein tragischer Verkehrsunfall auf den engen Serpentina von Capri. Ein Kleintransporter (Ape) kommt von der Strasse ab und stürzt den Abhang hinunter. Tödlich verletzt wird die schöne Elisa Constantini. Ist es ein Unfall, ein Anschlag auf sie oder gar Suizid? Was macht Elisa Constantini auf der Insel Capri, da sie doch mit ihrer Familie auf dem Festland lebt? Warum kurvt diese Frau nachts durch diese Gegend? Diesen und vielen weiteren Fragen gehen die beiden Polizisten nach.

Die Familie Constantini liefert die begehrten Capri-Zitronen an die Firma der Familie Bellini zur Herstellung des berühmten Bellini-Limoncellos. Die Familie Constantini will aber die Produktion ihrer Zitronen auf Bio umstellen und Crowdfarming betreiben, weshalb sie ihre Zitronen nicht mehr an die Familie Bellini liefert. Die Firma Bellini wird von einem ehemaligen Zitronenpflücker, der bei der Familie Constantini gearbeitet hat, Simon Mugele, geführt. Seine verstorbene Ehefrau war eine Tochter der Signora Bellini und mit ihr hat er einen Sohn namens Jordan. Jordan wächst bei seiner Grossmutter, Signora Bellini auf.

Diese komplizierten Familienkonstellationen, ein unbekanntes Verhältnis, viel Leidenschaft für Zitronen und Frauen machen diesen Krimi aus. Die zahlreichen Verdächtigen mit ihren verschiedenen Motiven, könnten Elisa Constantini aus der Welt schaffen wollen. Sie machen es aber dem Leser/der Leserin nicht einfach, die richtige Spur zu finden. Somit weiss man bis zur letzten Seite nicht, was es nun bloss ein Unfall oder tatsächlich Mord und wenn ja, wer hat ihn geplant?

Es ist ein Urlaubskrimi, der einem in diesem heissen Sommer innerlich erschauern lässt. Sollten Sie noch mehr Abkühlung benötigen, können sie das Rezept für einen Limoncello-Spritz – als kühlen Drink – passend zum Krimi, in der Regionalbibliothek mitnehmen. Viel Vergnügen und Prost!

Ursula Schürch

PRO SENECTUTE



Wir brauchen Hilfe! HELP!

Herbstsammlung 2022 der Pro Senectute Kanton Luzern

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Wauwil, Wie das letztjährige Resultat der brieflichen Herbstsammlung zeigt, könnten wir die ältere Generation durch eine persönliche Sammlung finanziell besser unterstützen.

Leider haben wir nicht mehr genügend Sammlerinnen und Sammler in unserem Team und brauchen dringend Unterstützung für die kommende Herbstsammlung 2022 der Pro Senectute Kanton Luzern. Daher suchen wir Freiwillige jeglichen Alters, die uns bei dieser Tätigkeit unter die Arme greifen würden.

Wir würden uns sehr freuen wenn unser Team von Helfern vergrössert werden könnte. Gerne gebe ich Ihnen über diese Freiwilligenarbeit detailliert Auskunft oder auch unser Sammlerteam steht Ihnen gerne zur Verfügung. Es sind dies:

- Sandra Durrer
- Jeanette Steinmann
- Margrit Stöckli
- Marianne Vogel
- Ruth Mandik

Falls Sie Interesse haben vom 19. September bis 29. Oktober 2022 unserem Sammlerteam bei der Pro Senectute Herbstsammlung beizustehen, melden Sie sich doch bitte bei: Ruth Mandik, Ortsvertreterin Pro Senectute Engelberg 27e, 6242 Wauwil Tel. 041 980 29 89

Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Pro Senectute Kanton Luzern – Herbstsammlung 2022

Der Unterstützungsbedarf älterer Menschen nimmt zu.

Vom 19. September bis 29. Oktober 2022 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. «Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird.» – so lautet das Motto. Mit Ihrer Spende helfen Sie Pro Senectute, allen älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 19. September bis 29. Oktober 2022 sind wiederum rund 670 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern als Spendensammelnde oder als Spendenbriefboten unterwegs. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend not-

wendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Unterstützung auch in Zukunft

«Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird.» So lautet das Credo der Herbstsammlung 2022. Das Älterwerden wird früher oder später beschwerlich. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen. Genau in solchen Situationen ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass: Die Stiftung unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Wir alle möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Dieser Wunsch entspricht auch der gängigen Alterspolitik, die «ambulant» vor «stationär» setzt. Gleichzeitig steigen die Herausforderungen des demografischen Wandels. Pro Senectute hilft älteren Menschen und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent. Pro Senectute Kanton Luzern berät in Alltagsfragen oder hilft in Notlagen – vertraulich und unbürokratisch. Dank Ihrer Spende helfen Sie mit, allen älteren Menschen ein würdevolles Leben zu ermöglichen und Angehörige zu entlasten.

Folgende Sammlerinnen danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden, es sind dies

- Durrer Sandra
- Mandik Ruth
- Steinmann Jeanette
- Stöckli Margrit
- Vogel Marianne

Pro Senectute VERANSTALTUNGEN Herbst 2022

Pro Senectute IMPULS – ab Donnerstag, 15. September

Angehörige! Betreuung und Pflege verrichten – bedeutet nicht, auf alles zu verzichten.

Anlässlich der sechs Veranstaltungen Pro Senectute IMPULS diskutieren Betroffene und Fachpersonen zum Thema «Abgrenzung» und «Einsamkeit» von betreuenden und pflegenden Menschen. Clown Jeanloup begleitet uns durch diesen Nachmittag mit Herz und Humor.

Ohne betreuende und pflegende Angehörige wäre vieles undenkbar – in der Familie genauso wie in der Gesellschaft. Eine Person zu betreuen oder zu pflegen kann herausfordernd und kräftezehrend aber auch bereichernd sein. Dies führt zu Überforderung, Überlastung, Erschöpfung der betreuenden und pflegenden Personen. Hilfe zu holen, sie anzunehmen und sich abzugrenzen, braucht Mut und ist eine Stärke. Unterstützung im Betreuungsalltag darf ohne schlechtes Gewissen in Anspruch genommen werden.

Insbesondere auch, um den Blick für die schönen Momente, die im Austausch mit der betreuten Person entstehen, nicht zu verlieren. An der Impulsveranstaltung erzählen Betroffene und Fachpersonen von ihren Erfahrungen. Clown Jeanloup zeigt mit Achtsamkeit und Herz wie der Alltag von betreuenden und pflegenden Angehörigen humorvoll gemeistert werden kann.

Willisau Donnerstag, 15. September 2022,
Pfarreizentrum

Weggis Mittwoch, 28. September 2022,
Aula, Schulhaus Dörfli

Hochdorf Dienstag, 8. November 2022,
Zentrum St. Martin

jeweils 14.00 – 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr

Eintritt Fr. 10.00/Person (Vorortkasse, bargeldlos mit TWINT möglich)

Anmeldung bis 1 Woche vor der jeweiligen Veranstaltung. Online unter lu.prosenectute.ch/Impuls oder Telefon 041 226 11 85 (Nicole Strasser, Verantwortliche Ortsvertretungen)

Weitere Impulsveranstaltungen zu diesem Thema finden im Frühjahr 2023 in Sursee, Schüpfheim und Ebikon statt. Infos: www.lu.prosenectute.ch/Veranstaltungen



Pro Senectute INFO

«Vorsorge im Alter – Vorausdenken und selber entscheiden»

Referenten von Pro Senectute Kanton Luzern, der KESB sowie der Raiffeisen Vermögensberatung Emmen geben am Mittwoch, 17. August und Donnerstag, 20. Oktober wertvolle Informationen rund um das Thema «Vorsorge im Alter – Vorausdenken und selber entscheiden»

Pro Senectute Kanton Luzern lädt am Mittwoch, 17. August (Zentrum St. Martin, Hochdorf) und Donnerstag, 20. Oktober (Pfarreizentrum Sursee) in Zusammenarbeit mit Raiffeisen Vermögensberatung und der Kindes- und Er-

wachsenenschutzbehörde KESB zur Veranstaltung «Vorsorge im Alter – Vorausdenken und selber entscheiden» ein. Informationen rund um Finanzen und Vorsorgedokumente sowie die Rolle und Aufgabe der KESB erwarten die Teilnehmenden.

Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum. Die Veranstaltung (Türöffnung 18 Uhr) findet von 18.30 bis 20.30 Uhr statt. Kosten: CHF 10.00/Pro Person (Vorortkasse, bargeldlos mit TWINT möglich). Anmeldung bis 1 Woche vor dem jeweiligen Anlass: lu.prosenectute.ch/ Info oder Telefon 041 226 11 85. www.lu.prosenectute.ch/ Veranstaltungen.

FRAUENSPORTVEREIN WAUWIL



Schnuppertraining

Am Dienstag, **13.09.2022** führen wir für alle sportbegeisterten Frauen aus Wauwil, ein Schnuppertraining in der Turnhalle Linde durch. Wir treffen uns um **18.45 Uhr oder 20.00 Uhr in der Umkleidekabine** und beginnen unser Training jeweils eine viertel Stunde später.

Die einzelnen Leiterinnen zeigen wie eine Turnstunde bei uns aussehen kann.

Auf viele interessierte Frauen freuen wir uns.
Das Leiterinnenteam

Bei Fragen geben wir gerne Auskunft:
Eveline Hunkeler, Präsidentin 041 360 16 36
Renate Agner, technische Leitung 041 980 15 90



<https://frauensportverein-wauwil.jimdo.com>

VEREIN SPEKTRUM



Einladung zum Countryevent im Rebberg, inkl. Weinfreuden

Samstag, 03. September 2022
ab 16.30 Uhr im Rebberg Falläsch, Kaltbach

Besonders ab Mitte Sommer sind Rebberge Augenweiden, denn sie prägen da und dort unsere Landschaft. Herbstlich gefärbtes Laub wie heranreifende Trauben bewirken eine wohlthuende Ambiance. Dies auch im Rebberg «Falläsch» zwischen Wauwil und Kaltbach. Und erst recht erlebnisreich und originell wird's, wenn zwischen den Rebenreihen auch noch beschwingte Country-Musik der **«Freeway»** Band und Volkstümliches dazu kommen. So können Natur- und Weinfreunde im 20jährigen Rebberg Falläsch eine sonderbare Klangwelt und Weinfreuden erleben und sind zum Degustieren eingeladen von hiesigen Santenberg-Weinen und edle Tropfen aus der Weinmanufaktur Brunner aus Reblagen im Seetal und am Eichberg.

Pauschale CHF 40.– inkl. musikalische Unterhaltung, tolles Naturerlebnis und Weindegustation.

Anmeldung bis 29. August bei info@vereinspektrum.ch oder bei Alois Dubach 079 829 58 59



Weitere Infos zu unseren öffentlichen Veranstaltungen erhalten Sie auf www.vereinspektrum.ch

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Donnerstag, 25. August 2022
Pfarrheim 9.00 - 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.
Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

SV SANTENBERG



Obligatorisch-Schiessen

Am Donnerstag, 25. August 2022, von 18.30-19.30 Uhr findet im Schützenhaus Wauwil das Obligatorisch-Schiessen statt. Bitte nehmen Sie zur Erfüllung der Schiesspflicht Ihr Schiess- und Dienstbüchlein oder den Militärischen Leistungsausweis sowie die Einladung der Armee (Blatt mit zwei Klebetiketten) mit.

1. Füürobe-Schiessen für 3er Gruppen

SV Santenberg

Freitag, 09. September 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr für alle Teilnehmer Grillwurst und Bier
Die Gewinner werden im Anschluss direkt abgesendet.
Eingeladen sind Firmen, Vereine, freie Gruppen
Lasst die Woche gemütlich ausklingen beim SV Santenberg
Details bei www.sv-santenberg.ch

Herbstschiessen 2022

SV Santenberg

Donnerstag, 08. September 18.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 10. September 10.00 bis 12.00 Uhr +
13.30 bis 16.00 Uhr

Eingeladen sind alle Schützinnen + Schützen

- Leihwaffen stehen zur Verfügung
- Stiche mit Naturalgaben
- Sie+Er Stich
- Schützenkönigskonkurrenz

Absenden am Samstag 24. September mit feinem Nachtessen

Details bei www.sv-santenberg.ch

DIE MITTE



Einladung zum Familienpicknick Sonntag, 28. August 2022, 11 - 15 Uhr, bei der Sport- und Freizeitanlage Moos

Das Familienpicknick ist ein fester Bestandteil im Jahresprogramm der Die Mitte Wauwil. Auch in diesem Jahr organisiert das Ressort Veranstaltungen einen unterhaltsamen Tag für die ganze Familie. Die Grillmeister stehen bereit, um Ihrem köstlichen Grillgut tüchtig einzuheizen. Nebst einem reichhaltigen Salatbuffet wartet auch ein feines Dessertbuffet auf Sie.

Alle, ob Familien oder Einzelpersonen, Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger sowie Personen die schon länger in Wauwil wohnen, sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen. Im lockeren Rahmen kann man Mitbewohnerinnen und Mitbewohner kennen lernen und sich ungezwungen austauschen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns, zusammen mit Ihnen ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Mitte-Plus Anlass

Freitag, 23. September 2022, 18.15 Uhr

Ein Dankeschön für unsere Mitte-Plus Gönner. Nähere Infos folgen mit separater Einladung. Reservieren Sie sich das Datum schon heute.

Wie Sie Mitte-Plus-Mitglied werden können?

Unterstützen Sie uns mit einem jährlichen Beitrag von CHF 100 als Einzelperson oder mit CHF 150 als Paar – Einzahlung genügt (IBAN CH44 0630 0016 7200 3900 1).

ELITE Flights

BUSINESS- UND FREIZEITFLÜGE
BEI UNS IST JEDER GAST ELITE



Das Wauwiler Charter-Unternehmen überzeugt durch eine Vielzahl von sorgfältig ausgearbeiteten Angeboten. Bereits **ab CHF 195.-** begleiten Sie uns auf einem 20-minütigen Rundflug ab Beromünster, über Luzern und Pilatus. Philipp Walker freut sich, Sie zu Ihrem Helikopterflug zu beraten.



Elite Flights

Rütihubel 8 | 6242 Wauwil | +41 41 535 44 44
info@eliteflights.ch | www.eliteflights.ch



Elite Flights führt seine Flüge zu 100% klimaneutral durch. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webpage.

PFGM GmbH

Priorität – Ihre Gesundheit

Herzlich willkommen im PFGM Medical-Fitness in Wauwil!



Unser Angebot im Fitness	
Jahres-ABO inkl. Sauna	CHF 1090.-
Jahres-ABO ohne Sauna	CHF 990.-
Halbjahres-ABO inkl. Sauna	CHF 790.-
Halbjahres-ABO ohne Sauna	CHF 690.-
10er-ABO nur Fitness	CHF 250.-
Einzeleintritt Fitness	CHF 26.-
Einzeleintritt Sauna	CHF 20.-
Einzeleintritt Whirlpool	CHF 12.-

Unsere Gruppenkurse	
Montag: Beckenbodentraining	09:00-10:00 Uhr
Dienstag: Rückenfit	09:30-10:00 Uhr
Core Power	18:30-19:30 Uhr
Mittwoch: GLAD (bei Arthrose)	09:30-10:30 Uhr
Pump It up	18:30-19:30 Uhr
Donnerstag: Fit im Alter	14:00-15:00 Uhr
GLAD (bei Arthrose)	09:30-10:30 Uhr
Freitag:	

Kontaktangaben
PFGM Physiotherapie und Medical Fitness GmbH Glasweg 2 6242 Wauwil Tel. 041 980 55 00 physiotherapie@pfgm.ch

Unsere Öffnungszeiten	
Montag-Donnerstag	07.00 - 20.00 Uhr
Freitag	07.00 - 18.00 Uhr
Samstag	07.30 - 15.00 Uhr

Medizinische Massagen	
Medizinische Massage, Krankenkasse anerkannt 30 Min.	CHF 60.-
Medizinische Massage, Krankenkasse anerkannt 60 Min.	CHF 120.-



JÖRI
BESTATTUNGEN

Begleitung ist Vertrauenssache

Nicole und Toni Jöri mit Team

Jöri Bestattungen GmbH
Panoramastrasse 2, 6243 Egolzwil
Kirchstrasse 6, 6247 Schötz

24h-Telefon

041 980 42 42 · 079 643 45 32
joeri-bestattungen.ch



Bühlmann
Metallbau vollendet.

Metallbau Bühlmann AG, Wauwil

Wir gratulieren unseren Lernenden
Jonah Shamala aus Zetzwil (Metallbauer EFZ)
und **Hassan Jafari** aus Grosswangen (Metallbau-
praktiker EBA) zur erfolgreich bestandenen
Lehrabschlussprüfung.

Für die Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute und
viel Erfolg. Besten Dank für den tollen Einsatz.

BETRIEBSFERIEN

Kosmetikinstitut Amarell, Helene Kühle

Wendelinsmatte 7, 6242 Wauwil
Telefon 041 980 22 10

➔ **Ferien vom Montag, 11. Juli
bis Freitag, 5. August 2022**

Carmen-Druck AG

Waldegg 12, 6242 Wauwil
Telefon 041 980 44 80

➔ **Ferien vom Samstag, 30. Juli
bis und mit Montag, 15. August 2022**

IMMER FÜR SIE DA

Gustino

Dorfstrasse 20, 6242 Wauwil
Telefon 041 982 00 89

Summer-Lotto

Freitag, 26. August 2022

20.00 - 24.00 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr)
Zentrum Oberdorf Egolzwil

Superpreise:

- Fernseher 55"
- Gefüllte Leiterwägeli
- Dyson-Staubsauger
- Reisegutscheine
- iPads
- Goldvreneli
- Geschenkkörbe
- Landi-, Coop- & Migros-Gutscheine
- Und viele andere tolle Preise!

Dauerkarten Fr. 20.-

**1. Gang 2 Gratiskarten
Gänge mit 10 Preisen**

kein Preis unter Fr. 30.-

**Gratis
Willkommens-
drink**

Gratisverlosung um 23.00 Uhr mit tollen Preisen!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikantinnen und Musikanten der

**Jeder Gang
ein Matchgang!**

BrassBand
MG Egolzwil

Di 02. August	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Do 04. August	Velotour 13.30h, Besammlung Pfarreiheim, Kreis frohes Alter
Di 09. August	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Di 09. August	Senioren-Mittagstisch 11.30h, Gasthof Duc, Kreis frohes Alter
Di 16. August	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Sa 20. - 21. August	Jodlerreise, Jodlerklub Santenberg
Di 23. August	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Di 23. August	Senioren-Mittagstisch 11.30h, Gasthof Duc, Kreis frohes Alter
Mi 24. August	Sanitätsdienst 19.30h-22.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Mi 24. August	Atemschutzübung 19.30h-22.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Do 25. August	Tagesausflug 08.00h, Wegfahrt ab Rest. Wendelin, Kreis frohes Alter
Do 25. August	Obligatorisch-Schiessen 18.30h-19.30h, Schützenhaus, Schützenverein Santenberg)
Do 25. August	Fahrschule 19.30h-22.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Di 30. August	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Di 30. August	Kräuterhof am Nachmittag, Besammlung Pfarreiheim, Frauenverein
Di 30. August	AS-Leistungstest (Res.) 19.15h-20.15h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil

SOBZ | Mütter- & Väterberatung

Beratung jeweils an einem Dienstag im Monat mit Anmeldung: 10.00 - 16.00 Uhr, Pfarreiheim Wauwil
 Telefonische Beratung täglich von 8.00 – 11.30 Uhr | Tel. 041 972 56 32

ENTSORGUNGSKALENDER 2022

AUGUST

GRÜNABFUHR Sammelgut jeweils ab 07.30 Uhr bereitstellen
 Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind bei der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!

2, 9, 16, 23, 30



ÄRZTE-NOTRUF

0900 11 14 14

BIFFIG AG, SCHÖTZ

041 984 23 00

PRO SENECTUTE

041 972 70 60

FEUERWEHR

118

POLIZEI

117

**IMPRESSUM
WAUWILER INFO**

Herausgeberin:
Gemeinde Wauwil
Auflage: 1'205 Ex.,
erscheint monatlich

Redaktion:
Carmen-Druck AG, Wauwil
info@carmendruck.ch
Tel. 041 980 44 80

Redaktionsschluss:
Montag, 22. August 2022,
9.00 Uhr